

Pressemitteilung

BVKJ benennt Verbandszeitschrift um Aus „Kinder- und Jugendarzt“ wird „Kinder- und Jugendärzt*in“

Köln, 12. März 2025. Der Berufsverband der Kinder- und Jugendärzt*innen e.V. (BVKJ) setzt ein klares Zeichen für Geschlechtergerechtigkeit und Inklusion: Die Verbandszeitschrift trägt ab der Ausgabe 03/2025 den neuen Namen „Kinder- und Jugendärzt*in“ und löst damit den bisherigen Titel „Kinder- und Jugendarzt“ ab.

Dr. Michael Hubmann, Präsident des BVKJ, erklärt dazu: „Mit dieser Namensänderung wollen wir sicherstellen, dass sich alle unsere Mitglieder unabhängig von ihrer Geschlechtsidentität respektiert und repräsentiert fühlen.“

Die Entscheidung unterstreicht auch die gesellschaftliche Verantwortung der Kinder- und Jugendmedizin. „Wir betreuen Kinder und Jugendliche, die sich in schwierigen Phasen befinden, weil sie ihre Geschlechtsidentität oder sexuelle Orientierung hinterfragen“, so Hubmann weiter. „Mit einer respektvollen und inklusiven Sprache können wir dazu beitragen, Akzeptanz und Sichtbarkeit für alle Geschlechtsidentitäten zu stärken. Unser Ziel ist es, dass Kinder und Jugendliche in einer offenen und integrativen Gesellschaft aufwachsen können, in der sie sich sicher und verstanden fühlen.“

Kontakt:

Berufsverband der Kinder- und Jugendärzt*innen e.V. (BVKJ)

Mielenforster Straße 2, 51069 Köln

Telefon: 0221/68909-0

E-Mail: info@bvkj.de

Internet: www.bvkj.de

Präsident:

Dr. Michael Hubmann

Bundespressesprecher*innen:

Jakob Maske

Dr. Tanja Brunnert

Weitere Informationen zum Thema Kinder- und Jugendgesundheit unter:

www.kinderaerzte-im-netz.de